

VM-Besicherungsanhang (2018 / VM-Collateral Addendum (2018))

Translation for information purposes only
(31.08.2018)

The accompanying English translation is provided for your convenience only. In the event of any divergence between the English and German texts, constructions, meanings or interpretations, those of the German original shall govern exclusively.

Anhang vom [•] zum Rahmenvertrag vom [•] /
Addendum dated [•] to the Master Agreement dated [•]

Besicherungsanhang (2018) für Variation Margin („VM“) zum oben genannten Rahmenvertrag für Finanztermingeschäfte („Rahmenvertrag“)

Collateral Addendum (2018) for Variation Margin (“VM”) to the aforementioned Master Agreement for Financial Derivatives Transactions (“Master Agreement”)

zwischen / between

Name und Anschrift des Vertragspartners / Name and address of the Counterparty

[•]
(nachstehend „Vertragspartner“ genannt/
(hereinafter referred to as “Counterparty”))

und / and

Name und Anschrift der Bank / Name and address of the Bank

[•]
(nachstehend „Bank“ genannt /
(hereinafter referred to as “Bank”))

1. Zweck und Gegenstand dieses Anhangs

(1) Ergänzend zu den Bestimmungen des Rahmenvertrags vereinbaren die Parteien zur Erfüllung bestimmter, sich aus EMIR ergebender Anforderungen einander nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen VM-Sicherheiten zu leisten. Die zu diesem Zweck geleisteten Sicherheiten dienen zur Besicherung aller bestehenden, künftigen, bedingten und befristeten Ansprüche des VM-Sicherungsnehmers gegen den VM-Sicherungsgeber im Zusammenhang mit dem Vertrag (Nr. 1 Abs. 2 des Rahmenvertrags). Nr. 9 des Rahmenvertrags bleibt unberührt.

(2) Unter diesem Anhang geleistete Sicherheiten gehen – ungeachtet ihrer Eignung als VM-Sicherheit – mit der Übertragung in das Eigentum oder, im Fall von Barsicherheiten, in das Vermögen des VM-Sicherungsnehmers über (Vollrechtsübertragung). Unterliegt die Übertragung von Wertpapieren ausländischem Recht, geht gegebenenfalls anstelle des Eigentums eine andere, nach diesem Recht übliche und gleichwertige Rechtsstellung über. Der VM-Sicherungsnehmer ist berechtigt, über die Sicherheiten uneingeschränkt zu verfügen. Der VM-Sicherungsgeber sichert zu, dass über die geleisteten Sicherheiten frei von rechtlichen Hindernissen verfügt werden kann und diese insbesondere frei von Rechten Dritter sind.

2. Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieses Anhangs sind:

„Briefkurs“ der von führenden Marktteilnehmern gestellte Preis für den Verkauf eines Wertpapiers oder einer Währung.

„EMIR“ die Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über OTC-Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister.

„Geldkurs“ der von führenden Marktteilnehmern gestellte Preis für den Ankauf eines Wertpapiers oder einer Währung.

„Negativer VM-Zinsbetrag“ der absolute Wert eines VM-Zinsbetrags niedriger als Null.

„VM-Anforderungszeitpunkt“ 12.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main), sofern nicht in Nr. 14 Abs. 3 ein anderer Zeitpunkt vereinbart ist.

„VM-Anrechnungswert“ von VM-Barsicherheiten der Nominalbetrag und von VM-Wertpapiersicherheiten der VM-Marktwert zum VM-Ermittlungszeitpunkt, jeweils multipliziert mit den in Nr. 14 Abs. 1 enthaltenen VM-Anrechnungssätzen.

1. Purpose and Scope of the Addendum

(1) In addition to the definitions and provisions of the Master Agreement, the parties agree to provide each other with VM-Collateral in accordance with the following provisions in order to comply with certain requirements under EMIR. The collateral provided for this purpose shall serve to collateralize all existing, future, contingent and time-limited claims of the VM-Collateral Receiver against the VM-Collateral Provider in relation to the Agreement (Clause 1 sub-Clause 2 of the Master Agreement). Clause 9 of the Master Agreement shall remain unaffected.

(2) Upon transfer, the collateral provided under this Addendum shall – irrespective of its eligibility as VM-Collateral – pass into the ownership of, or, in the case of cash collateral, become part of the assets of the VM-Collateral Receiver (full title transfer). If the transfer of securities is governed by foreign law, another legal position that is customary and equivalent thereto under such law shall, if appropriate, pass in lieu of ownership. The VM-Collateral Receiver is entitled to dispose of the collateral without restriction. The VM-Collateral Provider represents and warrants that the collateral provided can be freely, and without any legal impediments, disposed of and is not subject to third party's rights.

2. Definitions

For the purpose of this Addendum:

“Offer Price” means the price offered by leading market participants for the sale of a security or a currency.

“EMIR” means the Regulation (EU) No. 648/2012 of the European Parliament and of the Council of 4 July 2012 on OTC derivatives, central counterparties and trade repositories.

“Bid Price” means the price offered by leading market participants for the purchase of a security or a currency.

“Negative VM-Interest Amount” means the absolute value of a VM-Interest Amount below zero.

“VM-Request Time” means 12:00 a.m. (Frankfurt am Main local time), unless another point in time has been agreed in Clause 14 sub-Clause 3.

“VM-Value” means, in the case of VM-Cash Collateral, the notional amount and, in the case of VM-Securities Collateral, the VM-Market Value at the VM-Determination Time, in each case multiplied with the VM-Charge Rates specified in Clause 14 sub-Clause 1.

„VM-Ausfallrisiko“ der Betrag der Forderung wegen Nichterfüllung, der sich nach Nr. 8 des Rahmenvertrages bei einer Beendigung sämtlicher Einzelabschlüsse zum Berechnungszeitpunkt am maßgebenden Berechnungstag ergäbe. Die Berechnung erfolgt gemäß Nr. 12 Abs. 5 (C) b) des Rahmenvertrages; soweit die Berechnung auf der Grundlage von Quotierungen erfolgt, die als Geld- und als Briefkurs gestellt werden, ist der Mittelkurs maßgebend. Ist die Partei, deren Ausfallrisiko ermittelt wird, Gläubiger der Forderung wegen Nichterfüllung, ist das Ausfallrisiko bei der Berechnung ihres Besicherungsanspruchs als positiver, anderenfalls als negativer Betrag zu berücksichtigen. Unter diesem Anhang geleistete Sicherheiten bleiben bei der Berechnung des Ausfallrisikos außer Betracht;“

„VM-Bankgeschäftstag“ jeder Tag, an dem die Banken in Frankfurt am Main, oder, sofern in Nr. 14 Abs. 13 vereinbart, in den dort genannten Orten, für Geschäfte, einschließlich des Handels in Fremdwährungen und der Entgegennahme von Fremdwährungseinlagen, geöffnet sind (mit Ausnahme des Samstags und des Sonntags).

„VM-Barsicherheiten“ Geldbeträge in Euro oder den in Nr. 14 Abs. 1 vereinbarten Währungen.

„VM-Benachrichtigungstag“ der auf den VM-Berechnungstag folgende VM-Bankgeschäftstag.

„VM-Benachrichtigungszeitpunkt“ 11.00 Uhr (Ortszeit Frankfurt am Main), sofern nicht in Nr. 14 Abs. 9 ein anderer Zeitpunkt vereinbart ist.

„VM-Berechnungsstelle“ diejenige Partei, die einen Anspruch auf Leistung nach Nr. 3 oder Nr. 4 geltend macht oder, sofern in Nr. 14 Abs. 7 vereinbart, die dort benannte Partei.

„VM-Berechnungstag“ jeder VM-Bankgeschäftstag.

„VM-Besicherungsanspruch“ der Betrag des VM-Ausfallrisikos einer Partei, soweit dieser größer Null ist, zuzüglich des zu ihren Gunsten in Nr. 14 Abs. 8 vereinbarten VM-Zuschlags.

„VM-Ermittlungszeitpunkt“ am jeweiligen VM-Berechnungstag, der Zeitpunkt des Geschäftsschlusses von Banken in Frankfurt am Main.

„VM-Marktwert“ von VM-Wertpapiersicherheiten der Geldkurs zum VM-Ermittlungszeitpunkt, im Fall von Schuldverschreibungen einschließlich bis zum Ende dieses Tags aufgelaufener Stückzinsen.

„VM-Mindesttransferbetrag“ der in Nr. 14 Abs. 5 zugunsten einer Partei als solcher vereinbarte Betrag in Euro.

„VM-Referenzkurs“ der in Euro für den VM-Ermittlungszeitpunkt festgestellte Geldkurs einer Währung.

„VM-Rundung“ Auf- und Abrundungen in Höhe des in Nr. 14 Abs. 2 vereinbarten VM-Rundungsbetrags, wobei im Fall einer VM-Unterdeckung aufgerundet und im Fall der VM-Überdeckung abgerundet wird, es sei denn, es handelt sich um einen Anspruch nach Nr. 4 Abs. 1, der sich auf die Leistung sämtlicher, dem VM-Sicherungsnehmer aufgrund dieses Anhangs geleisteten Sicherheiten bezieht.

„VM-Sicherheiten“ VM-Barsicherheiten und VM-Wertpapiersicherheiten, sofern diese den aufsichtsrechtlichen Anforderungen für die unter diesem Anhang zu leistenden Sicherheiten entsprechen.

„VM-Sicherungsgeber“ die jeweilige unter diesem Anhang Sicherheiten leistende Partei.

„VM-Sicherungsnehmer“ die jeweilige unter diesem Anhang Sicherheiten empfangende Partei.

„VM-Wertpapiersicherheiten“ die in Nr. 14 Abs. 1 als solche vereinbarten Wertpapiere.

„VM-Exposure“ means the amount of the claim for non-performance that would arise upon termination of all Transactions according to Clause 8 of the Master Agreement at the VM-Determination Time on the relevant VM-Calculation Day. The calculation shall be made on the basis of market prices. If the market developments do not allow a valuation at market prices, the valuation it shall be made on the basis of model prices. If the party whose VM-Exposure is being determined the creditor of this claim for non-performance, the VM-Exposure shall be taken into account as a positive amount when calculating its VM-Collateralization Claim, otherwise it shall be taken into account as a negative amount. Collateral provided under this Addendum shall not be included in the calculation of the VM-Exposure.”

„VM-Bank Business Day“ means each day on which banks in Frankfurt am Main, or, if agreed in Clause 14 sub-Clause 13, in the locations so specified therein, are open for business, including trading in foreign currency and acceptance of foreign currency deposits (other than a Saturday and Sunday).

„VM-Cash Collateral“ means cash amounts denominated in Euros or such other currencies as agreed in Clause 14 sub-Clause 1.

„VM-Notification Day“ means the VM-Bank Business Day following the VM-Calculation Day.

„VM-Notification Time“ means 11:00 a.m. (Frankfurt am Main local time), unless another point in time has been agreed in Clause 14 sub-Clause 9.

„VM-Calculation Agent“ means the party making a request for transfer according to Clause 3 or Clause 4, or, if agreed in Clause 14 sub-Clause 7, the party specified therein.

„VM-Calculation Day“ means every VM-Bank Business Day.

„VM-Collateralization Claim“ means the amount of the VM-Exposure of a party, to the extent such amount is greater than zero, plus the VM-Independent Amount agreed in its favor in Clause 14 sub-Clause 8.

„VM-Determination Time“ means the close of business of banks in Frankfurt am Main on the relevant VM-Calculation Day.

„VM-Market Value“ of VM-Securities Collateral means the Bid Price at the VM-Determination Time, in the case of debt securities, including any interest accrued by the end of such day.

„VM-Minimum Transfer Amount“ means the amount denominated in Euro agreed as such in favour of a party in Clause 14 sub-Clause 5.

„VM-Reference Rate“ means the Bid Price of a currency for the VM-Determination Time determined in Euro.

„VM-Rounding“ means roundings upwards and downwards in the VM-Rounding Amount as agreed in Clause 14 sub-Clause 2, whereas, in the case of a VM-cover-shortfall roundings shall be effected upwards and in the case of a VM-Cover Excess roundings shall be effected downwards, except with respect to a claim according to Clause 4 sub-Clause 1 which refers to the transfer of all collateral provided to the VM-Collateral Receiver on the basis of this Addendum.

„VM-Collateral“ means VM-Cash Collateral and VM-Securities Collateral to the extent such collateral complies with the regulatory requirements for collateral to be provided under this Addendum.

„VM-Collateral Provider“ means the party under this Addendum that provides collateral.

„VM-Collateral Receiver“ means the party under this Addendum that receives collateral.

„VM-Securities Collateral“ means the securities determined as such in Clause 14 sub-Clause 1.

„VM-Zinsbetrag“ in Bezug auf jeden abgelaufenen Kalendertag, an dem eine Partei aufgrund dieses Anhangs VM-Barsicherheiten hält, der Betrag, der sich für diesen Tag aus dem Nominalbetrag dieser VM-Barsicherheiten, multipliziert mit dem in Nr. 14 Abs. 14 festgelegten Referenzzinssatz und auf Grundlage des dort festgelegten jeweiligen Quotienten ergibt; eine Multiplikation mit dem Referenzzinssatz erfolgt auch dann, wenn dieser niedriger als Null ist.

„VM-Zinsleistung“ die für eine Zinsperiode aufgelaufene Summe von VM-Zinsbeträgen oder ein Differenzbetrag nach Nr. 10 Abs. 1.

„VM-Zuschlag“ der in Nr. 14 Abs. 8 oder in Einzelabschlüssen zugunsten einer Partei als solcher vereinbarter Betrag.

3. VM-Unterdeckung

(1) Besteht an einem VM-Berechnungstag eine VM-Unterdeckung, wird die Partei, die nicht ausreichend VM-Sicherheiten geleistet hat (die „VM-besicherungspflichtige Partei“), der anderen auf Anforderung VM-Sicherheiten nach Wahl der VM-besicherungspflichtigen Partei mit einem VM-Anrechnungswert leisten, der den Betrag der VM-Unterdeckung nach VM-Rundung zumindest erreicht.

(2) Eine VM-Unterdeckung liegt vor, soweit der VM-Besicherungsanspruch einer Partei den VM-Anrechnungswert der von ihr aufgrund dieses Anhangs gehaltenen VM-Sicherheiten übersteigt. VM-Sicherheiten, die eine Partei nach Absatz 3 angefordert, jedoch am maßgebenden VM-Berechnungstag noch nicht erhalten hat, gelten als von ihr gehalten, soweit der Leistungsanspruch erst an oder nach diesem VM-Berechnungstag fällig ist. VM-Sicherheiten, deren Leistung eine Partei nach Nr. 4 Abs. 1 angefordert, aber noch nicht erhalten hat, gelten weiter als vom VM-Sicherungsnehmer gehalten, soweit dieser Leistungsanspruch bereits vor dem maßgebenden VM-Berechnungstag fällig war.

(3) Die Anforderung nach Absatz 1 erfolgt am VM-Benachrichtigungstag bis zum VM-Anforderungszeitpunkt. Angeforderte VM-Sicherheiten sind am gleichen Tag auf das in Nr. 14 Abs. 4 bezeichnete Konto bzw. Depot der anderen Partei zu leisten. Geht dem VM-Sicherungsgeber die Anforderung nach dem VM-Anforderungszeitpunkt zu, sind die VM-Sicherheiten spätestens am darauffolgenden VM-Bankgeschäftstag zu leisten.

(4) Die VM-besicherungspflichtige Partei kann eine Leistung nach Absatz 1 verweigern, solange ein wichtiger Grund vorliegt, der sie berechtigt, den Vertrag nach Nr. 7 Abs. 1 des Rahmenvertrags zu kündigen.

4. VM-Überdeckung

(1) Besteht an einem VM-Berechnungstag eine VM-Überdeckung, wird der VM-Sicherungsnehmer dem VM-Sicherungsgeber auf Anforderung Geldbeträge oder Wertpapiere nach Wahl des VM-Sicherungsgebers leisten, die den vom VM-Sicherungsgeber geleisteten VM-Sicherheiten gleichartig sind und deren VM-Anrechnungswert den Betrag der VM-Überdeckung nach VM-Rundung nicht übersteigt. Gleichartig sind bei VM-Barsicherheiten Beträge in der gleichen Währung, bei VM-Wertpapiersicherheiten Wertpapiere der gleichen Wertpapiergattung.

(2) Eine VM-Überdeckung liegt vor, soweit der VM-Anrechnungswert der von einer Partei aufgrund dieses Anhangs gehaltenen VM-Sicherheiten den VM-Besicherungsanspruch dieser Partei übersteigt. Nr. 3 Abs. 2, Sätze 2 und 3 gelten entsprechend.

(3) Die Anforderung nach Absatz 1 erfolgt am VM-Benachrichtigungstag bis zum VM-Anforderungszeitpunkt. Angeforderte VM-Sicherheiten sind am gleichen Tag auf das in Nr. 14 Abs. 4 bezeichnete Konto bzw. Depot des VM-Sicherungsgebers zu leisten. Nr. 3 Abs. 3 Satz 3 gilt entsprechend.

„VM-Interest Amount“ means with respect to each expired calendar day, on which a party holds VM-Cash Collateral on the basis of this Addendum, the amount that results from the notional amount of this VM-Cash Collateral, multiplied with the reference interest rate determined in Clause 14 sub-Clause 14 for that day and on basis of the respective day count fraction determined therein; a multiplication with the reference interest rate shall also be effected if it is below zero.

„VM-Interest Payment“ means for an interest period the accrued sum of VM-Interest Amounts or a differential amount according to Clause 10 sub-Clause 1.

„VM-Independent Amount“ means the amount agreed as such in favour of a party in Clause 14 sub-Clause 8 or pursuant to the terms of any Transactions.

3. VM-cover-shortfall

(1) If a VM-cover-shortfall occurs on a VM-Calculation Day, the party that did not provide sufficient VM-Collateral (the “Party Obligated to Provide VM-Collateral”) shall, upon the request of the other party, transfer VM-Collateral of choice of the Party Obligated to Provide VM-Collateral to the other party with a VM-Value that at least equals the amount of VM-cover-shortfall after VM-Rounding.

(2) A VM-cover-shortfall has occurred to the extent the VM-Collateralization Claim of a party exceeds the VM-Value of the VM-Collateral held by it on the basis of this Addendum. Any VM-Collateral a party has requested according to sub-Clause 3 but not yet received on the relevant VM-Calculation Day shall be deemed to be held by it to the extent that the request for transfer is only due on or after such VM-Calculation Day. Any VM-Collateral for which a party has requested but not yet received a transfer according to Clause 4 sub-Clause 1 shall be deemed to continue to be held by the VM-Collateral Receiver to the extent that the request for transfer has already been due before the relevant VM-Calculation Day.

(3) The request according to sub-Clause 1 shall effect on the VM-Notification Day until the agreed VM-Request Time. Requested VM-Collateral shall be provided on the same day to the bank account or, as the case may be, the securities account of the other party specified in Clause 14 sub-Clause 4. If the VM-Collateral Provider receives the request after the VM-Request Time, the VM-Collateral has to be provided on the following VM-Bank Business Day at the latest.

(4) The Party Obligated to Provide VM-Collateral is entitled to refuse a transfer according to sub-Clause 1 as long as a material reason exists which entitles it to terminate the Agreement according to Clause 7 sub-Clause 1 of the Master Agreement.

4. VM-cover-excess

(1) If a VM-cover-excess occurs on a VM-Calculation Day, the VM-Collateral Receiver shall upon request provide to the VM-Collateral Provider cash amounts or securities at the choice of the VM-Collateral Provider that are equivalent to the VM-Collateral provided by the VM-Collateral Provider and the VM-Value of which does not exceed the amount of VM-cover-excess after VM-Rounding. Equivalent means, in respect of VM-Cash Collateral, amounts in the same currency, and, in respect of VM-Securities Collateral, securities of the same class.

(2) A VM-cover-excess has occurred to the extent the VM-Value of the VM-Collateral held by a party on the basis of this Addendum exceeds the VM-Collateralization Claim of such party. Clause 3 sub-Clause 2, sentences 2 and 3 shall apply accordingly.

(3) The request according to sub-Clause 1 shall effect on the VM-Notification Day until the VM-Request Time. Requested VM-Collateral shall be provided on the same day to the bank account or, as the case may be, the securities account of the VM-Collateral Provider specified in Clause 14 sub-Clause 4. Clause 3 sub-Clause 3, sentence 3 shall apply accordingly.

(4) Der VM-Sicherungsnehmer kann eine Leistung nach Absatz 1 verweigern, solange ein wichtiger Grund vorliegt, der ihn berechtigt, den Vertrag nach Nr. 7 Abs. 1 des Rahmenvertrags zu kündigen, es sei denn, ihm stehen unter dem Vertrag am maßgebenden VM-Berechnungstag keine (auch keine künftigen, bedingten oder befristeten) Forderungen gegen den VM-Sicherungsgeber mehr zu.

5. VM-Mindesttransferbetrag

(1) Ist zugunsten einer Partei ein VM-Mindesttransferbetrag vereinbart, ist diese Partei zu einer Leistung nach Nr. 3 Abs. 1 oder nach Nr. 4 Abs. 1 nur verpflichtet, wenn die betreffende VM-Unterdeckung bzw. VM-Überdeckung diesen VM-Mindesttransferbetrag zumindest erreicht, es sei denn, es handelt sich um einen Anspruch nach Nr. 4 Abs. 1, der sich auf die Leistung sämtlicher, dem VM-Sicherungsnehmer aufgrund dieses Anhangs geleisteten Sicherheiten bezieht.

(2) Ein VM-Mindesttransferbetrag ist nicht auf die Rückleistung von Sicherheiten anzuwenden, die ihre Eignung als VM-Sicherheiten verloren haben.

6. Verlust der Eignung als VM-Sicherheit

(1) Geleistete Sicherheiten verlieren ihre Eignung als VM-Sicherheiten, wenn sie der Vereinbarung in Nr. 14 Abs. 1 oder den aufsichtsrechtlichen Anforderungen nicht mehr entsprechen.

(2) Der VM-Sicherungsnehmer wird dem VM-Sicherungsgeber den Verlust der Eignung als VM-Sicherheit unverzüglich unter Angabe der Gründe mitteilen.

(3) Mit Verlust der Eignung, frühestens aber mit dem Ablauf von fünf VM-Bankgeschäftstagen nach Zugang der Mitteilung nach Absatz 2, beträgt der VM-Anrechnungswert dieser Sicherheiten Null, sofern in Nr. 14 Abs. 16 keine andere Frist vereinbart ist.

(4) Der VM-Sicherungsnehmer wird dem VM-Sicherungsgeber auf dessen Anforderung Sicherheiten mit einem VM-Anrechnungswert von Null unverzüglich zurückleisten. Eine Leistungspflicht nach Satz 1 besteht erst dann, wenn der VM-Sicherungsgeber die am Tag der Anforderung nach Satz 1 bestehenden Ansprüche des VM-Sicherungsnehmers nach Nr. 3 und Nr. 4 erfüllt hat.

(5) Der VM-Sicherungsnehmer kann eine Rückleistung von Sicherheiten nach Absatz 4 verweigern, solange ein wichtiger Grund vorliegt, der ihn berechtigt, den Vertrag nach Nr. 7 Abs. 1 des Rahmenvertrags zu kündigen, es sei denn, ihm stehen unter dem Vertrag am maßgebenden VM-Benachrichtigungstag keine (auch keine künftigen, bedingten oder befristeten) Forderungen gegen den VM-Sicherungsgeber mehr zu.

7. Ersetzung von VM-Sicherheiten

Der VM-Sicherungsgeber kann die dem VM-Sicherungsnehmer unter diesem Anhang geleisteten Sicherheiten mit Zustimmung des VM-Sicherungsnehmers ganz oder teilweise durch andere VM-Sicherheiten mit jeweils gleichem oder höherem VM-Anrechnungswert ersetzen. Sobald der VM-Sicherungsgeber dem VM-Sicherungsnehmer die anderen VM-Sicherheiten geleistet hat, wird der VM-Sicherungsnehmer die ersetzten VM-Sicherheiten an den VM-Sicherungsgeber zurückleisten.

8. VM-Berechnungsstelle

(1) Die VM-Berechnungsstelle ermittelt spätestens am VM-Benachrichtigungstag in Euro

- die Höhe des VM-Ausfallrisikos,
- die Höhe eines etwaigen VM-Zuschlags,
- den zum VM-Ermittlungszeitpunkt geltenden VM-Anrechnungswert der jeweiligen unter diesem Anhang gehaltenen VM-Sicherheiten, sowie
- eine etwaige VM-Unterdeckung oder VM-Überdeckung und die insoweit verpflichtete Partei,

wobei alle in die Berechnung einfließenden Beträge, die nicht in Euro denominiert sind, zum VM-Referenzkurs in Euro umzurechnen sind.

(4) The VM-Collateral Receiver is entitled to refuse a transfer according to sub-Clause 1 as long as a material reason exists which entitles it to terminate the Agreement according to Clause 7 sub-Clause 1 of the Master Agreement, unless it is no longer entitled to any claims (including future, contingent or time-limited claims) against the VM-Collateral Provider under the Agreement on the relevant VM-Calculation Day.

5. VM-Minimum Transfer Amount

(1) If a VM-Minimum Transfer Amount is agreed in favour of a party, such party shall be required to provide collateral according to Clause 3 sub-Clause 1 or Clause 4 sub-Clause 1 only if the relevant VM-cover-shortfall or, as the case may be, VM-cover-excess, is at least equal to the VM-Minimum Transfer Amount, unless with respect to a claim according to Clause 4 sub-Clause 1 that refers to the transfer of all collateral provided to the VM-Collateral Receiver on the basis of this Addendum.

(2) A VM-Minimum Transfer Amount does not apply to the retransfer of collateral that has lost its eligibility as VM-Collateral.

6. Loss of Eligibility as VM-Collateral

(1) Collateral provided loses its eligibility as VM-Collateral if it no longer complies with the agreement according to Clause 14 sub-Clause 1 or the regulatory requirements.

(2) The VM-Collateral Receiver shall notify the VM-Collateral Provider about the loss of eligibility as VM-Collateral without undue delay specifying the reasons for such loss.

(3) Upon the loss of eligibility, however, at the earliest upon expiry of five VM-Bank Business Days after receipt of the notification according to sub-Clause 2, the VM-Value of such collateral shall be deemed to be zero, unless another time period has been agreed in Clause 14 sub-Clause 16.

(4) The VM-Collateral Receiver shall retransfer to the VM-Collateral Provider upon its request the collateral with a VM-Value of zero without undue delay. An obligation to make a transfer according to sentence 1 only exists, if the VM-Collateral Provider has fulfilled the claims of the VM-Collateral Receiver arising from Clause 3 and Clause 4 on the day of a request according to sentence 1.

(5) The VM-Collateral Receiver is entitled to refuse a retransfer according to sub-Clause 4 as long as a material reason exists which entitles it to terminate the Agreement according to Clause 7 sub-Clause 1 of the Master Agreement, unless it is no longer entitled to any claims (including future, contingent or time-limited claims) against the VM-Collateral Provider under the Agreement on the relevant VM-Notification Day.

7. Replacement of VM-Collateral

With to the prior consent of the VM-Collateral Receiver, the VM-Collateral Provider is entitled to replace, in whole or in part, any collateral provided under this Addendum by other VM-Collateral each having the same or higher VM-Value. As soon as the VM-Collateral Provider has provided the other VM-Collateral to the VM-Collateral Receiver, the VM-Collateral Receiver shall retransfer the replaced VM-Collateral to the VM-Collateral Provider.

8. VM-Calculation Agent

(1) The VM-Calculation Agent determines in Euro, at the latest on the VM-Notification Day,

- the amount of the VM-Exposure,
- the amount of any VM-Independent Amount,
- the VM-Value of any VM-Collateral held under this Addendum at the VM-Determination Time, as well as
- any VM-cover-shortfall or VM-cover-excess and the party obliged insofar,

whereas all amounts taken into account for the calculation that are not denominated in Euro will have to be converted into Euro on the basis of the VM-Reference Rate.

(2) Ist in Nr. 14 Abs. 7 vereinbart, dass nur eine Partei die VM-Berechnungsstelle ist, teilt diese der anderen Partei das Ergebnis der Berechnungen am VM-Benachrichtigungstag bis zum VM-Benachrichtigungszeitpunkt mit. Anderenfalls teilt die VM-Berechnungsstelle der anderen Partei das Ergebnis der Berechnungen am VM-Benachrichtigungstag bis zum VM-Anforderungszeitpunkt mit.

9. Verfahren bei Unstimmigkeiten

(1) Ist eine Partei der Auffassung, dass die Feststellungen der VM-Berechnungsstelle unrichtig sind, wird sie dies der VM-Berechnungsstelle unverzüglich, spätestens jedoch bis zum Zeitpunkt des Geschäftsschlusses der VM-Berechnungsstelle am VM-Benachrichtigungstag mitteilen. Die Parteien werden versuchen, die Unstimmigkeiten unverzüglich, spätestens jedoch bis 10.00 Uhr am folgenden VM-Bankgeschäftstag, einvernehmlich beizulegen. Dazu werden die Parteien jeweils nach ihrer Auffassung geeignete, parteiinterne Maßnahmen ergreifen sowie im gemeinsamen Austausch mit der anderen Partei einen Klärungsversuch unternehmen. Jede Partei ist zur Mitwirkung an der Aufklärung und gegebenenfalls zur Überlassung von zur Klärung dienlichen Informationen verpflichtet. Die Parteien verpflichten sich, angemessene Maßnahmen zu treffen, um sicherzustellen, dass diese als vertraulich geltenden Informationen ohne Einwilligung der Partei keinem Dritten zugänglich gemacht werden. Hiervon ausgenommen sind Dritte, denen eine Partei zur Auskunft aufgrund gesetzlicher Bestimmungen, hoheitlicher Auskunftsersuchen, Weisungen oder Anordnungen von Gerichten, Aufsichtsbehörden oder vergleichbaren Einrichtungen verpflichtet ist, oder Dritte, die den Zugang zu den vertraulichen Informationen und ihrer Auswertung im Rahmen dieses Anhangs im Zusammenhang mit einem Klärungsversuch benötigen, sofern sie von der jeweiligen Partei auf die Vertraulichkeit der Informationen sowie die Zwecke, für die die vertraulichen Informationen genutzt werden dürfen, hingewiesen wurden. Kann eine Unstimmigkeit nicht innerhalb der genannten Frist beigelegt werden, gelten die nachfolgenden Absätze 2 und 3. Die Verpflichtung, in Höhe des unstrittigen Teils der von der VM-Berechnungsstelle festgestellten VM-Unterdeckung oder VM-Überdeckung eine Leistung nach Nr. 3 oder Nr. 4 vorzunehmen, bleibt unberührt.

(2) Im Fall von Unstimmigkeiten wird die VM-Berechnungsstelle den strittigen Teil des VM-Besicherungsanspruchs oder des VM-Anrechnungswerts der VM-Sicherheiten bezogen auf den aktuellsten VM-Berechnungstag nach Maßgabe der nachfolgenden Buchstaben a) und b) neu bewerten oder berechnen.

a) Hinsichtlich des strittigen Teils des VM-Besicherungsanspruchs erfolgt eine Neubewertung. Die Neubewertung erfolgt auf der Grundlage des arithmetischen Mittels von Quotierungen für entsprechende Geschäfte und anhand von Mittelkursen. Die VM-Berechnungsstelle holt hierzu Quotierungen von vier führenden Marktteilnehmern als Referenzbanken ein. Wenn keine vier Quotierungen erhältlich sind, können auch weniger Quotierungen verwendet werden. Sollten keine Quotierungen erhältlich sein, gilt der von der VM-Berechnungsstelle ursprünglich festgestellte VM-Besicherungsanspruch.

b) Hinsichtlich des strittigen Teils des VM-Anrechnungswerts erfolgt eine Neuberechnung. Für die Neuberechnung berechnet die VM-Berechnungsstelle den VM-Anrechnungswert bezogen auf den aktuellen VM-Berechnungstag auf Grundlage der von führenden Informationsdiensten veröffentlichten Geldkursen für die betroffenen VM-Sicherheiten. Soweit verfügbar, sind hierzu die veröffentlichten Kurse zweier führender Informationsdienste zugrunde zu legen. Die VM-Berechnungsstelle ermittelt, soweit verfügbar, das arithmetische Mittel aus beiden Kursen. Sollten keine Kurse erhältlich sein, gilt der von der VM-Berechnungsstelle ursprünglich festgestellte VM-Anrechnungswert.

(3) Die VM-Berechnungsstelle wird der anderen Partei die Ergebnisse der Neubewertung oder Neuberechnung unverzüglich, spätestens aber bis 12.00 Uhr an dem auf den Zugang der Mitteilung nach Abs. 1 folgenden VM-Bankgeschäftstag mitteilen. Wird eine Leistung nach Nr. 3 oder Nr. 4 geschuldet, ist diese am selben Tag zu bewirken.

10. Zinserträge

(2) If it is agreed in Clause 14 sub-Clause 7 that only one party is the VM-Calculation Agent, such party will notify the other party of the result of the calculations on the VM-Notification Day until the VM-Notification Time. Otherwise, the VM-Calculation Agent shall notify the other party of the result of the calculations on the VM-Notification Day until the VM-Request Time.

9. Procedure in case of discrepancies

(1) A party holding the view that the determinations of the VM-Calculation Agent are incorrect will notify the VM-Calculation Agent hereof without undue delay, however, until the point in time of the close of business of the VM-Calculation Agent on the VM-Notification Day at the latest. The parties shall endeavor without undue delay to resolve such discrepancy jointly, however, until 10:00 a.m. on the following VM-Bank Business Day at the latest. To this end, each party shall take such internal measures it deems appropriate and collectively with the other party in order to attempt to clarify the matter. Each party shall be obliged to cooperate in such clarification process and to provide appropriate information relevant for clarification. The parties among themselves are obliged to take appropriate measures in order to ensure that such information held to be confidential is not disclosed to any third person without consent of the other party. This shall not apply in the event that a person is under an obligation to disclose information to a third party on the basis of legal requirements, official information requests, order or instructions by court, regulatory authorities or similar entities, or where third persons require access to this confidential information and the analysis thereof within the scope of this Addendum in connection with an attempt to clarify the matter, provided that the relevant party has pointed out to such party the confidential nature of the information as well as the purpose for which that confidential information may be used. In the event that a discrepancy cannot be resolved within such time period, the following sub-Clauses 2 and 3 shall apply. The obligation to effect a transfer according to Clause 3 or Clause 4 in the amount of the undisputed portion of the VM-cover-shortfall or VM-cover-excess determined by the VM-Calculation Agent shall remain unaffected.

(2) In the event of any discrepancies, the VM-Calculation Agent shall reevaluate or recalculate the disputed VM-Collateralization Claim or the VM-Value of the VM-Collateral with respect to the most current VM-Calculation Day in accordance with the following sub-Clauses a) and b).

a) With respect to the disputed portion of the VM-Collateralization Claim, a reevaluation shall be effected. The reevaluation shall be based on the arithmetic mean of quotations for corresponding transactions and on the basis of average prices. To this end, the VM-Calculation Agent shall obtain quotations from four leading market participants as reference banks. If four quotations cannot be obtained, a lower number of quotations can be taken into consideration. If no quotations can be obtained, the VM-Collateralization Claim initially determined by the VM-Calculation Agent shall apply.

b) With respect to the disputed portion of the VM-Value, a recalculation shall be effected. For the recalculation the VM-Calculation Agent calculates the VM-Value with respect to the current VM-Calculation Day on basis of Bid Prices published by leading information service providers for the relevant VM-Collateral. To the extent available, the prices published by two leading information service providers shall be taken into consideration. The VM-Calculation Agent shall, to the extent available, determine the arithmetic mean of the two prices. If no prices are available, the VM-Value initially determined by the VM-Calculation Agent shall apply.

(3) The VM-Calculation Agent shall notify the other party about the results of the reevaluation and recalculation without undue delay, however, until 12:00 a.m. on the VM-Bank Business Day following the receipt of the notification according to sub-Clause 1 at the latest. If a transfer according to Clause 3 or Clause 4 is due to be made, such transfer shall be effected on the same day.

10. Interest amounts

(1) Bei VM-Barsicherheiten steht für jeden Kalendertag einer der beiden Parteien ein VM-Zinsbetrag zu. Ist der VM-Zinsbetrag für diesen Kalendertag höher als Null, schuldet der VM-Sicherungsnehmer dem VM-Sicherungsgeber diesen VM-Zinsbetrag. Sofern nicht in Nr. 14 Abs. 10 anders vereinbart, schuldet der VM-Sicherungsgeber dem VM-Sicherungsnehmer für den Fall, dass der VM-Zinsbetrag für diesen Kalendertag niedriger als Null ist, den betreffenden Negativen VM-Zinsbetrag. Sofern nicht in Nr. 14 Abs. 12 anders vereinbart, ist Zinsperiode der Zeitraum vom ersten bis zum letzten Kalendertag des vorangegangenen Kalendermonats (jeweils einschließlich). Hat in Bezug auf die Zinsperiode eine Partei VM-Zinsbeträge an die andere Partei zu leisten, wird die Summe der VM-Zinsbeträge für alle Kalendertage in dieser Zinsperiode am zweiten VM-Bankgeschäftstag nach Ablauf dieser Zinsperiode fällig. Haben in Bezug auf eine Zinsperiode beide Parteien VM-Zinsbeträge an die jeweils andere Partei zu leisten, zahlt die Partei, die den höheren Betrag schuldet, die Differenz zwischen den geschuldeten Beträgen; dieser Differenzbetrag wird am zweiten VM-Bankgeschäftstag nach Ablauf dieser Zinsperiode fällig. Diejenige Partei, die eine VM-Zinsleistung an die andere Partei zu leisten hat, wird – sofern nicht in Nr. 14 Abs. 11 anders vereinbart – den betreffenden Betrag dem in Nr. 14 Abs. 4 bezeichneten Konto der anderen Partei gutbringen.

(2) Bei Wertpapiersicherheiten stehen dem VM-Sicherungsgeber im Verhältnis zum VM-Sicherungsnehmer sämtliche Zinszahlungen und sonstigen Erträge auf die Papiere zu. Der VM-Sicherungsnehmer hat die entsprechenden Beträge mit Wertstellung zum Tag der tatsächlichen Zahlung durch den Emittenten auf das in Nr. 14 Abs. 4 bezeichnete Konto des VM-Sicherungsgebers weiterzuleiten. Unterliegen Zinszahlungen oder sonstige Erträge auf Wertpapiersicherheiten an den VM-Sicherungsnehmer einer Quellensteuer oder führen sie zu einer Steuergutschrift, so schuldet der VM-Sicherungsnehmer gemäß Satz 1 denjenigen Betrag, der dem VM-Sicherungsgeber unter Berücksichtigung seiner dem VM-Sicherungsnehmer zuvor mitgeteilten steuerlichen Erstattungs- oder Anrechnungsansprüche zuzuführen wäre, wenn er Eigentümer der betreffenden Wertpapiersicherheiten wäre, einschließlich (a) der Quellensteuer, soweit der VM-Sicherungsgeber eine Ausnahme von dieser Steuer oder deren Erstattung beanspruchen könnte, sowie (b) einer dem VM-Sicherungsgeber unter diesen Voraussetzungen zustehenden Steuergutschrift.

11. Beendigung des Vertrags

(1) Im Fall einer Beendigung des Vertrags (Nr. 7 Abs. 3 des Rahmenvertrags) bewertet die berechnende Partei unverzüglich sämtliche VM-Sicherheiten und etwaige andere unter diesem Anhang gestellte Sicherheiten, für die der VM-Sicherungsnehmer noch keine Geldbeträge oder gleichartigen Wertpapiere im Sinne der Nr. 4 Abs. 1 an den VM-Sicherungsgeber geleistet hat. Die entsprechenden Beträge werden in die nach Nr. 8 Abs. 1 des Rahmenvertrags zu ermittelnde Forderung wegen Nichterfüllung wie folgt einbezogen: Für die von der berechnenden Partei geleisteten Sicherheiten werden die ermittelten Beträge wie positive Markt- oder Börsenpreise von Ersatzgeschäften und für die von ihr empfangenen Sicherheiten werden die ermittelten Beträge wie negative Markt- oder Börsenpreise einbezogen. Gleichzeitig erlöschen sämtliche Ansprüche der Parteien auf Leistung von Geldbeträgen oder Wertpapieren nach Nr. 3 oder Nr. 4. Einer vorherigen Androhung bedarf es nicht.

(2) VM-Barsicherheiten werden mit dem Nominalbetrag zuzüglich der Summe der nach Nr. 10 bis zur Beendigung des Vertrags aufgelaufenen positiven VM-Zinsbeträge und abzüglich der Summe der nach Nr. 10 bis zur Beendigung des Vertrags aufgelaufenen Negativen VM-Zinsbeträge bewertet. VM-Wertpapiersicherheiten oder andere gegebenenfalls unter diesem Anhang als Sicherheiten gelieferte Wertpapiere werden mit dem bei einer unverzüglichen Veräußerung dieser oder gleichartiger Wertpapiere im Sinne der Nr. 4 Abs. 1 vom VM-Sicherungsnehmer erzielten Erlös bewertet. An die Stelle eines erzielten Erlöses tritt nach Wahl der berechnenden Partei der Betrag, den der VM-Sicherungsnehmer nach Beendigung

(1) In the case of VM-Cash Collateral, either party shall be entitled to a VM-Interest Amount for each calendar day. If the VM-Interest Amount is greater than zero on this calendar day, the VM-Collateral Receiver shall be obliged to pay the VM-Interest Amount to the VM-Collateral Provider. Unless otherwise agreed in Clause 14 sub-Clause 10, the VM-Collateral Provider shall be obliged to pay the corresponding negative VM-Interest Amount to the VM-Collateral Receiver if the VM-Interest Amount is below zero on this calendar day. Unless otherwise agreed in Clause 14 sub-Clause 12, the interest period is the time period from the first until the last calendar day of the preceding calendar month (each including). If, with respect to an interest period, only one party shall be obliged to provide VM-Interest Amounts to the other party, the sum of such VM-Interest Amounts for all calendar days of such interest period shall become due on the second VM-Bank Business Day after the expiry of such interest period. If, with respect to an interest period, both parties shall be obliged to provide VM-Interest Amounts to the respective other party, the party which owes the higher amount shall pay to the other party the difference between the amounts owed; such differential amount shall become due on the second VM-Bank Business Day after the expiry of such interest period. The party who shall be obliged to make a VM-Interest Payment to the other party shall – to the extent not otherwise agreed in Clause 14 sub-Clause 11 – pay the relevant amount to the other party's bank account specified in Clause 14 sub-Clause 4.

(2) In the case of VM-Securities Collateral, the VM-Collateral Provider rather than the VM-Collateral Receiver shall be entitled to all interest payments or other earnings in respect of the securities. The VM-Collateral Receiver shall forward the relevant amounts to the bank account of the VM-Collateral Provider specified in Clause 14 sub-Clause 4 for value on the actual date of payment by the issuer. If any interest payments or other earnings on securities collateral to the VM-Collateral Receiver are subject to withholding tax or result in a tax credit, the VM-Collateral Receiver shall owe the amount according to sentence 1 which the VM-Collateral Provider would have received as owner of the relevant securities collateral on the basis of its tax reimbursement or credit claims previously notified to the VM-Collateral Receiver including (a) the withholding tax to the extent that the VM-Collateral Provider would be entitled to an exemption from such tax or to reimbursement, as well as (b) any tax credit payable to the VM-Collateral Provider under these provisions.

11. Termination of the Agreement

“(1) If the Agreement is terminated (Clause 7 sub-Clause (3) of the Master Agreement), the Calculating Party shall immediately value all VM-Collateral and all other collateral provided under this Addendum, if any, in respect of which the VM-Collateral Receiver has not yet provided cash amounts or equivalent securities within in the meaning of Clause 4 sub-Clause (1) to the VM-Collateral Provider. The relevant amounts shall be included in the determination of the claim for non-performance in accordance with Clause 8 sub-Clause (1) of the Master Agreement as follows: Collateral provided by the Calculating Party shall be included in the calculation as if the relevant amounts determined were positive market or exchange prices of replacement transactions and collateral received shall be included in the calculation as if the relevant amounts determined were negative market or exchange prices of replacement transactions. At the same time, any claims of the parties regarding the transfer of cash amounts or securities according to Clause 3 or Clause 4 shall cease to exist. Prior notice is not required.

(2) Any VM-Cash Collateral shall be valued at its nominal amount plus the total amount of any positive VM-Interest Amounts accrued according to Clause 10 until the termination of the Agreement and less the total amount of any negative VM-Interest Amounts accrued according to Clause 10 until the termination of the Agreement. Any VM-Securities Collateral or other securities that have been provided under this Addendum as collateral, if any, shall be valued at the price obtained by the VM-Collateral Receiver upon a sale without undue delay of these or equivalent securities within the meaning of Clause 4 sub-Clause (1). If the Calculating Party so chooses, the amount which the VM-Collateral Receiver could have

des Vertrags bei unverzüglicher Veräußerung unter Wahrung der Interessen des VM-Sicherungsgebers hätte erzielen können. Soweit die vorgenannten Beträge in einer anderen Währung als Euro denominiert sind, rechnet sie die berechnende Partei zum von führenden Marktteilnehmern gestellten Preis für den Verkauf der betreffenden Währung, in Euro um.

12. Nichtleistung oder verspätete Leistung von VM-Sicherheiten

(1) Ein wichtiger Grund im Sinne von Nr. 7 Abs. 1 des Rahmenvertrags liegt auch dann vor, wenn eine fällige Leistung nach Nr. 3 oder Nr. 4 nicht innerhalb von einem VM-Bankgeschäftstag nach Benachrichtigung vom Ausbleiben der Leistung eingegangen ist. Hat die Partei den Feststellungen der VM-Berechnungsstelle nach Nr. 9 Abs. 1 widersprochen, ist eine Kündigung des Vertrags wegen Ausbleibens der betreffenden Leistungen jedoch erst nach Abschluss des in Nr. 9 beschriebenen Verfahrens zulässig.

(2) Erfüllt der VM-Sicherungsnehmer seine Verpflichtungen nach Nr. 4 nicht innerhalb von einem VM-Bankgeschäftstag nach Benachrichtigung vom Ausbleiben der fälligen Leistung, ist er verpflichtet, dem VM-Sicherungsgeber einen Betrag zu zahlen, der sich anhand der Höhe der angeforderten Geldbeträge oder Wertpapiere multipliziert mit dem in Nr. 3 Abs. 4 des Rahmenvertrags genannten Satz für jeden Tag des Ausbleibens berechnet.

13. Mitteilungen

Sämtliche Mitteilungen unter diesem Anhang haben, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, per Telefax, E-Mail oder in ähnlicher Textform zu erfolgen.

obtained after termination of the Agreement upon a sale without undue delay, taking into account the interests of the VM-Collateral Provider, shall be used in the stead of the price obtained. To the extent that the aforementioned amounts are not denominated in Euro, the Calculating Party shall convert them into Euro on the basis of currency exchange rates offered by leading market participants for selling the relevant currencies.

12. Failure or delayed transfer of VM-Collateral

(1) A material reason within the meaning of Clause 7 sub-Clause 1 of the Master Agreement shall also exist, if a transfer due according to Clause 3 or Clause 4 is not effected within one VM-Bank Business Day after the notification of the absence of such transfer. If the party has disputed the valuations made by the VM-Calculation Agent according to Clause 9, the Master Agreement may only be terminated following a failure to effect the relevant transfer after the procedure specified in Clause 9 had been exhausted.

(2) If the VM-Collateral Receiver should fail to fulfill its obligations according to Clause 4 within one VM-Bank Business Day after the notification of the non-performance of such obligation, it shall be obliged to pay an amount to the VM-Collateral Provider which shall be calculated on the basis of the amount of requested cash or securities multiplied with the rate determined in Clause 3 sub-Clause 4 of the Master Agreement for each day of such failure.

13. Notifications

All notifications under this Addendum shall, unless otherwise expressly agreed, be effected via facsimile, e-mail or in similar text form.

for information purposes only

14. Individualvereinbarungen

14. Individual Agreements

(1) VM-Sicherheiten sind

(1) VM-Collateral shall be:

VM-Barsicherheiten / VM-Cash Collateral	VM-Anrechnungssatz (unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Anforderungen) / VM-Charge Rates (in consideration of the regulatory requirements)		
	Bank / Bank		Vertragspartner / Counterparty
Geldbeträge in Euro / <i>Cash amounts in Euro</i>	100%		

VM-Wertpapiersicherheiten / VM-Securities Collateral	VM-Anrechnungssatz (unter Berücksichtigung der aufsichtsrechtlichen Anforderungen) / VM-Charge Rates (in consideration of the regulatory requirements)			
	Bank / Bank		Vertragspartner / Counterparty	
	denominiert in (Währung): / denominated in (currency):	VM-Anrechnungssatz / VM-Charge Rates	denominiert in (Währung): / denominated in (currency):	VM-Anrechnungssatz / VM-Charge Rates

(2) VM-Rundungsbetrag ist:

(2) VM-Rounding Amount shall be:

(3) VM-Anforderungszeitpunkt ist:

(3) VM-Request Time shall be:

Uhrzeit und Ortsangabe

Time and Location

(4) Konten und Depots

(4) Bank and Securities Accounts

Leistungen nach Nr. 3 und Nr. 4 sowie Zahlungen von Zinsen und sonstigen Erträgen auf VM-Sicherheiten erfolgen auf die nachstehend genannten Konten und Depots:

Transfers according to Clause 3 and Clause 4 as well as payments of interest and other earnings of VM-Collateral shall be made to the following bank- and securities accounts

Vertragspartner: / <i>Counterparty:</i>	
Bank: / <i>Bank:</i>	

(5) VM-Mindesttransferbetrag:

(5) VM-Minimum Transfer Amount:

Zugunsten der jeweiligen Partei gilt folgender VM-Mindesttransferbetrag:

If favour of a party the following Minimum Transfer Amount shall apply.

Vertragspartner: / <i>Counterparty:</i>	
Bank: / <i>Bank:</i>	

(6) Mitteilungen im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung sind an folgende Anschriften zu richten:

(6) Notifications with respect to this agreement shall be directed to the following addresses:

Vertragspartner: / <i>Counterparty:</i>	
Bank: / <i>Bank:</i>	

(7) VM-Berechnungsstelle ist:

(7) VM-Calculation Agent shall be:

VM-Collateral Addendum (2018) for Variation Margin

Vertragspartner:	<input type="checkbox"/>
Bank:	<input type="checkbox"/>

Counterparty:	<input type="checkbox"/>
Bank:	<input type="checkbox"/>

(8) VM-Zuschlag

Zugunsten der jeweiligen Partei gilt folgender VM-Zuschlag:

Vertragspartner: / Counterparty:	
Bank: / Bank:	

(8) VM-Independent Amount

If favour of a party the following VM-Independent Amount shall apply:

(9) VM-Benachrichtigungszeitpunkt ist:

Uhrzeit und Ortsangabe

(9) VM-Notification Time shall be:

Time and Location

(10) Keine negativen Zinsbeträge

Die folgenden Bestimmungen gelten nur, soweit das vorstehende Feld angekreuzt ist.

(a) Nr. 10 Abs. 1 wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

(1) Bei VM-Barsicherheiten steht für jeden Kalendertag einer der beiden Parteien ein VM-Zinsbetrag zu. Ist der VM-Zinsbetrag für diesen Kalendertag höher als Null, schuldet der VM-Sicherungsnehmer dem VM-Sicherungsgeber diesen VM-Zinsbetrag. Ist der VM-Zinsbetrag niedriger als Null, erfolgt eine Begrenzung auf Null. Sofern nicht in Nr. 14 Abs. 12 anders vereinbart, ist Zinsperiode der Zeitraum vom ersten bis zum letzten Kalendertag des vorangegangenen Kalendermonats (jeweils einschließlich). Hat in Bezug auf die Zinsperiode eine Partei VM-Zinsbeträge an die andere Partei zu leisten, wird die Summe der VM-Zinsbeträge für alle Kalendertage in dieser Zinsperiode am zweiten VM-Bankgeschäftstag nach Ablauf dieser Zinsperiode fällig. Haben in Bezug auf eine Zinsperiode beide Parteien Zinsbeträge an die jeweils andere Partei zu leisten, zahlt die Partei, die den höheren Betrag schuldet, die Differenz zwischen den geschuldeten Beträgen; dieser Differenzbetrag wird am zweiten VM-Bankgeschäftstag nach Ablauf dieser Zinsperiode fällig. Diejenige Partei, die eine VM-Zinsleistung an die andere Partei zu leisten hat, wird den betreffenden Betrag dem in Nr. 14 Abs. 4 bezeichneten Konto dieser anderen Partei gutbringen.

(b) Nr. 11 Abs. 2 wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

(2) VM-Barsicherheiten werden mit dem Nominalbetrag zuzüglich der Summe der nach Nr. 10 bis zur Beendigung des Vertrages aufgelaufenen positiven VM-Zinsbeträge bewertet. VM-Wertpapiersicherheiten oder andere gegebenenfalls unter diesem Anhang als Sicherheiten gelieferte Wertpapiere werden mit dem bei einer unverzüglichen Veräußerung dieser oder gleichartiger Wertpapiere im Sinne der Nr. 4 Abs. 1 vom VM-Sicherungsnehmer erzielten Erlös bewertet. An die Stelle eines erzielten Erlöses tritt nach Wahl der berechnenden Partei der Betrag, den der VM-Sicherungsnehmer nach Beendigung des Vertrags bei unverzüglicher Veräußerung unter Wahrung der Interessen des VM-Sicherungsgebers hätte erzielen können. Soweit die vorgenannten Beträge in einer anderen Währung als den Euro denominated sind, rechnet sie die berechnende Partei zum von führenden Marktteilnehmern gestellten Preis für den Verkauf der betreffenden Währung, in Euro um.

(11) Varianten für die VM-Zinsleistungen

Die folgenden Bestimmungen gelten nur, soweit das entsprechende Feld angekreuzt ist:

(10) No negative interest amounts

The following provisions only apply, if the preceding box is ticked off

(a) Clause 10 sub-Clause 1 is replaced by the following provision:

(1) In the case of VM-Cash Collateral, either party shall be entitled to a VM-Interest Amount for each calendar day. If the VM-Interest Amount is greater than zero on this calendar day, the VM-Collateral Receiver shall be obliged to pay the VM-Interest Amount to the VM-Collateral Provider. If the VM-Interest Amount is below zero, a zero floor shall be deemed to be effected. Unless otherwise agreed in Clause 14 sub-Clause 12, the interest period is the time period from the first until the last calendar day of the preceding calendar month (each including). If, with respect to an interest period, only one party shall be obliged to provide VM-Interest Amounts to the other party, the sum of such VM-Interest Amounts for all calendar days of such interest period shall become due on the second VM-Bank Business Day after the expiry of such interest period. If, with respect to an interest period, both parties shall be obliged to provide interest amounts to the respective other party, the party which owes the higher amount shall pay to the other party the difference between the amounts owed; such differential amount shall become due on the second VM-Bank Business Day after the expiry of such interest period. The party who shall be obliged to make a VM-Interest Payment to the other party shall pay the relevant amount to such other party's bank account specified in Clause 14 sub-Clause 4.

(b) Clause 11 sub-Clause 2 is replaced as follows:

(2) Any VM-Cash Collateral shall be valued at its nominal amount plus the sum of any positive VM-Interest Amounts accrued according to Clause 10 until the termination of the Agreement. Any VM-Securities Collateral or other securities that have been provided under this Addendum as collateral, if any, shall be valued at the price obtained by the VM-Collateral Receiver upon a sale without undue delay of these or equivalent securities within the meaning of Clause 4 sub-Clause (1). If the Calculating Party so chooses, the amount, which the VM-Collateral Receiver could have obtained after termination of the Agreement upon a sale without undue delay, taking into account the interests of the VM-Collateral Provider, shall be used in the stead of the price obtained. To the extent that the aforementioned amounts are not denominated in Euro, the Calculating Party shall convert them into Euro on the basis of currency exchange rates offered by leading market participants for selling the relevant currencies.

(11) Variants for the VM-Interest Payments

The following provisions only apply, if the relevant box is ticked:

A. Berücksichtigung der VM-Zinsleistung im VM-Anrechnungswert:

Nr. 10 Abs. 1 letzter Satz wird wie folgt ersetzt:

Die VM-Zinsleistung wird zum Zeitpunkt ihres Fälligkeitstags bei der Berechnung des VM-Anrechnungswerts wie folgt berücksichtigt. Hat der VM-Sicherungsgeber eine VM-Zinsleistung zu erhalten, erhöht sich der VM-Anrechnungswert um diesen Betrag. Hat der VM-Sicherungsnehmer eine VM-Zinsleistung zu erhalten, reduziert sich der VM-Anrechnungswert um diesen Betrag. Führt dies dazu, dass der VM-Anrechnungswert zu einem negativen Wert würde, erfolgt eine Begrenzung auf Null. In diesem Fall wird die Partei, die der anderen Partei die VM-Zinsleistung zu erbringen hat, die Differenz zwischen VM-Zinsleistung und VM-Anrechnungswert am Fälligkeitstag dem in Nr. 14 Abs. 4 bezeichneten Konto dieser anderen Partei gutbringen. Die bei der Berechnung des VM-Anrechnungswerts angerechnete VM-Zinsleistung wird bei der nächsten Berechnung des VM-Anrechnungswerts kalkuliert, als wären in gleicher Höhe VM-Barsicherheiten in der Währung der VM-Zinsleistung geleistet worden.

B. Berücksichtigung der VM-Zinsleistung als VM-Barsicherheit

Nr. 10 wird um folgenden Abs. 3 ergänzt:

(3) Der VM-Sicherungsnehmer ist zur Zahlung einer Summe von VM-Zinsleistungen insoweit nicht verpflichtet, als im Zeitpunkt ihrer Fälligkeit eine VM-Unterdeckung besteht. Ein nicht gezahlter Betrag nach Satz 1 ist als VM-Barsicherheit zu berücksichtigen. In diesem Fall erlischt der Anspruch des VM-Sicherungsgebers auf Zahlung der VM-Zinsleistung für die betreffende Zinsperiode in Höhe des nicht gezahlten Betrags nach Satz 1.

Der VM-Sicherungsgeber ist zur Zahlung einer VM-Zinsleistung insoweit nicht verpflichtet, als im Zeitpunkt ihrer Fälligkeit eine VM-Überdeckung besteht. Ein nicht gezahlter Betrag nach vorstehendem Satz ist von gestellten VM-Barsicherheiten maximal bis zur Höhe des Nominalbetrags abzuziehen, ohne dass eine Rückzahlung an den VM-Sicherungsgeber erfolgt. In diesem Fall erlischt der Anspruch des VM-Sicherungsnehmers auf Zahlung der Summe von VM-Zinsbeträgen oder eines Differenzbetrags nach diesem Absatz für die betreffende Zinsperiode in Höhe des abgezogenen Betrags.

Für den Fall, dass nach Verrechnung der VM-Zinsleistung mit der VM-Unter- bzw. VM-Überdeckung ein Teilbetrag offen bleibt, hat die Partei, die der anderen Partei die VM-Zinsleistung schuldet, dieser den offenen Teilbetrag der VM-Zinsleistung am Fälligkeitstag dem in Nr. 14. Abs. 4 bezeichneten Konto dieser anderen Partei gutzubringen.

(12) Zinsperiode ist:

(13) Für den VM-Bankgeschäftstag maßgeblicher Ort ist/ maßgebliche Orte sind:

Ortsangaben

(14) Referenzzinssatz und Quotient sind:

Beschreibung Referenzzinssatz	Beschreibung Quotient:

A. Consideration of the VM-Interest Payment in the VM-Value:

Clause 10 sub-Clause 1 last sentence is replaced as follows:

The VM-Interest Payment shall be, on its due date regarding the calculation of the VM-Value, taken into consideration as follows. If the VM-Collateral Provider shall receive a VM-Interest Payment, the VM-Value shall be increased by such amount. If the VM-Collateral Receiver shall receive a VM-Interest Payment, the VM-Value shall be reduced by such amount. Should this result in a VM-Value with a negative value, a zero floor shall be deemed to be effected. In such case, the party who has to provide the other party with the VM-Interest Payment, shall provide on the due date the difference between VM-Interest Payment and VM-Value to the cash account of such other party specified in Clause 14 sub-Clause 4. The VM-Interest Payment offset in the calculation of the VM-Value shall be taken into consideration in the next calculation of the VM-Value as if the VM-Cash Collateral was provided at the same amount in the currency of the VM-Interest Payment.

B. Consideration of the VM-Interest Payment as VM-Cash Collateral

Clause 10 is supplement by the following sub-Clause 3:

(3) The VM-Collateral Receiver shall not be obliged to pay a sum of VM-Interest Payments to the extent that, at the time of their due date, a VM-cover-shortfall exists. An unpaid amount within the meaning of sentence 1 shall be taken into consideration as VM-Cash Collateral. In such case, the claim of the VM-Collateral Provider for the payment of VM-Interest Payment for the relevant interest period ceases to exist in the amount of the unpaid amount according to sentence 1.

The VM-Collateral Provider shall not be obliged to pay a VM-Interest Payment to the extent that, as at the time of its due date, a VM-cover-excess exists. An unpaid amount within the meaning of the previous sentence is to be deducted from VM-Cash Collateral provided at a maximum of up to the notional amount, whereas a repayment to the VM-Collateral Provider shall not be effected. In such case, the claim of the VM-Collateral Receiver for the payment of the sum of VM-Interest Amounts or a difference amount in accordance with this sub-Clause for the relevant interest period ceases to exist in the amount of the deducted amount.

In case that, after the offset of the VM-Interest Payment with the VM-cover-shortfall or VM-cover-excess, a partial amount remains open, the party who owes the VM-Interest Payment vis-a-vis the other party has to provide on the due date the open partial amount of VM-Interest Payment to the bank account of the other party specified in Clause 14 sub-Clause 4.

(12) Interest Period shall be:

(13) Location/s relevant for the VM-Bank Business Day:

Locations

(14) Reference Interest Rate and Day Count Fraction are:

Description Reference Interest Rate:	Description Day Count Fraction:

VM-Collateral Addendum (2018) for Variation Margin

(15) Verlängerte Leistungsfrist für angeforderte VM-Sicherheiten

Die folgende Bestimmung gilt nur, soweit das vorstehende Feld angekreuzt ist.

Die nach Nr. 3 Abs. 3 vorzunehmende Leistung angeforderter VM-Sicherheiten kann bis zum zweiten VM-Bankgeschäftstag nach dem VM-Benachrichtigungstag erfolgen, sofern eine der beiden nachstehenden Konstellationen A oder B gegeben ist.

A. Keine IM-Pflicht

Zwischen den Parteien besteht keine Verpflichtung zur Stellung von Initial Margin gemäß EMIR und der VM-Sicherungsnehmer hat am oder vor dem VM-Benachrichtigungstag vom VM-Sicherungsgeber gesonderte VM-Sicherheiten erhalten. Die Höhe dieser gesonderten VM-Sicherheiten ist in der gleichen Weise zu berechnen, wie in Art. 12 Abs. 2 Buchstabe a) der Delegierten Verordnung (EU) der Kommission vom 4.10.2016 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über OTC Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister durch technische Regulierungsstandards zu Risikominderungstechniken für nicht durch eine zentrale Gegenpartei geclearte OTC-Derivatekontrakte vorgeschrieben.

B. IM-Pflicht

Zwischen den Parteien besteht die Verpflichtung zur Stellung von Initial Margin gemäß EMIR und die Initial Margin wurde gemäß den Regelungen des Art. 12 Abs. 2 Buchstabe b) der Delegierten Verordnung (EU) der Kommission vom 4.10.2016 zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über OTC Derivate, zentrale Gegenparteien und Transaktionsregister durch technische Regulierungsstandards zu Risikominderungstechniken für nicht durch eine zentrale Gegenpartei geclearte OTC-Derivatekontrakte berechnet.

(16) Abweichende Frist bei Verlust der Eignung als VM-Sicherheit

Für die Frist der Nr. 6 Abs. 3 gelten statt fünf VM-Bankgeschäftstagen

Anzahl der VM-Bankgeschäftstage

(17) Unterschiedliche Zeitzonen

Die folgende Bestimmung gilt nur, soweit das vorstehende Feld angekreuzt ist.

In der Begriffsbestimmung von VM-Ausfallrisiko in Nr. 2 werden nach Satz 1 die folgenden Sätze eingefügt:

„Sind die Parteien nicht in derselben Zeitzone ansässig, werden lediglich diejenigen Einzelabschlüsse in die Berechnung dieser einheitlichen Ausgleichsforderung einbezogen, die vor 16.00 Uhr abgeschlossen wurden. Maßgeblich ist die Zeitzone der Partei, bei der es zuerst 16.00 Uhr ist.“

(18) Sonstige Vereinbarungen

(15) Extended time period for the provision of requested VM-Collateral

The following provision only applies, if the preceding box is ticked.

The provision of requested VM-Collateral according to Clause 3 sub-Clause 3 can be effected until the second Bank Business Day following the VM-Notification Day, if one of the two following constellations A or B is given.

A. No IM-Obligation

According to EMIR, neither Party is obliged to provide Initial Margin and the VM-Collateral Receiver has received from the VM-Collateral Provider at or before the VM-Notification Day separate VM-Collateral. The volume of such separate VM-Collateral is to be calculated in the same way, as stipulated by Art. 12 sub-Clause 2 lit. (a) of the Commission Delegated Regulation (EU) of 4.10.2016 supplementing Regulation (EU) No 648/2012 of the European Parliament and of the Council on OTC derivatives, central counterparties and trade repositories with regard to regulatory technical standards for risk-mitigation techniques for OTC derivative contracts not cleared by a central counterparty.

B. IM-Obligation

According to EMIR, the parties are obliged to provide Initial Margin and the Initial Margin was calculated in accordance with the provisions of Art. 12 sub-Clause 2 lit. (b) of the Commission Delegated Regulation (EU) of 4.10.2016 supplementing Regulation (EU) No 648/2012 of the European Parliament and of the Council on OTC derivatives, central counterparties and trade repositories with regard to regulatory technical standards for risk-mitigation techniques for OTC derivative contracts not cleared by a central counterparty.

(16) Different time period in case of Loss of Eligibility as VM-Collateral

For the time period according to Clause 6 sub-Clause 3, rather than five VM-Bank Business Days, the following applies

Number of VM-Bank Business Days

(17) Different Time Zones

The following provision only applies, if the preceding box is ticked.

In the definition of VM-Exposure in Clause 2 the following sentences shall be added after the first sentence:

“If the parties are not located in the same time-zone, only those Transactions which have been entered into before 4:00 p.m. will be included into the calculation of this single compensation claim. The time-zone of the party in whose time-zone it is first 4:00 p.m. is relevant.”

(18) Other agreements

Unterschrift(en) des Vertragspartner / Signature(s) of the Counterparty	
--	--

Unterschrift(en) der Bank / Signature(s) of the Bank	
---	--